

Bedienungsanleitung

Treiber-Installationsanleitung

Bevor Sie das Gerät verwenden, lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in "Bitte zuerst lesen" für eine sichere und korrekte Verwendung.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung

2. Installation des Druckertreibers

3. Installation des Scannertreibers

4. Installation des Faxtreibers

5. Fehlerbehebung

1. Einleitung

In diesem Kapitel wird die Software auf der mitgelieferten CD-ROM erläutert.

Start des Installationsprogramms

Um dieses Gerät mit einem Client-Computer zu verbinden und dessen Drucker-, Scanner- und Faxfunktionen zu verwenden, müssen Sie die Software auf der mitgelieferten CD-ROM auf dem Client-Computer installieren.

Das Installationsprogramm wird automatisch gestartet, wenn Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk eines Client-Computers einlegen, auf dem Windows oder Windows Server ausgeführt wird. Sie können dann die Softwareanwendungen auf der CD-ROM installieren.

Die Inhalte (Anzeigeelemente) des Installationsprogramms lauten wie folgt:

Express-Installation

Installiert den PCL 6-Druckertreiber und konfiguriert den Standard-TCP/IP-Anschluss, um eine Verbindung zu einem Netzwerkdrucker herzustellen.

Für Einzelheiten siehe S. 14 "Express-Installation".

PCL-Druckertreiber

Installiert die PCL 6- und/oder PCL 5e-Druckertreiber.

Einzelheiten zur Treiberinstallation finden Sie unter S. 16 "Installieren des Druckertreibers für eine Netzwerkverbindung" oder S. 30 "Installieren des Druckertreibers für eine lokale Verbindung".

PostScript 3-Druckertreiber

Installiert den PostScript 3-Druckertreiber.

Einzelheiten zur Treiberinstallation finden Sie unter S. 16 "Installieren des Druckertreibers für eine Netzwerkverbindung" oder S. 30 "Installieren des Druckertreibers für eine lokale Verbindung".

LAN-Faxtreiber

Diese Software ermöglicht es, Dokumente direkt von Ihrem Computer aus per Fax zu versenden. Adressbuch und LAN-Fax-Deckblatt-Editor werden außerdem installiert.

Einzelheiten zum Installieren des Treibers finden Sie unter S. 47 "Installation des LAN-Faxtreibers".

TWAIN-Treiber

Diese Software ermöglicht die Verwendung von Bilddaten aus anderen TWAIN-kompatiblen Anwendungen.

Einzelheiten zum Installieren des Treibers finden Sie unter S. 45 "Installation des TWAIN-Treiber".

Sprache wählen

Ändert die Sprache der Benutzeroberfläche.

Diese CD durchsuchen

Durchsucht den Inhalt dieser CD-ROM.

Beenden

Beendet das Installationsprogramm.



- Zum Installieren des Treibers sind die Zugriffsrechte eines Druckerverwalters erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.
- Bei bestimmten Betriebssystemeinstellungen wird Autostart nicht automatisch ausgeführt. Wenn dies der Fall ist, doppelklicken Sie auf "Setup.exe" im Stammverzeichnis der CD-ROM, oder klicken Sie auf [SETUP.EXE ausführen] im Dialogfeld [Autostart].
- Wenn Sie Autostart abbrechen möchten, halten Sie die linke [Umschalt]-Taste fest, während Sie die CD-ROM einlegen. Halten Sie die [Umschalt]-Taste gedrückt, bis der Computer das Einlesen der CD-ROM beendet hat.

Software und Utilities auf der CD-ROM

In diesem Abschnitt wird die CD-ROM mit Software und Dienstprogrammen erläutert, die im Lieferumfang dieses Geräts enthalten ist.



- Aktuelle Informationen zum entsprechenden Betriebssystem finden Sie in der Datei "Readme.txt" im Stammverzeichnis auf der mitgelieferten CD-ROM.
- Aktuelle Informationen zum Windows-Terminaldienst, zu Citrix Presentation Server und zu Citrix XenApp finden Sie auf der Website des jeweiligen Herstellers.

Druckertreiber

Der Druckvorgang erfordert die Installation eines Druckertreibers für Ihr Betriebssystem. Die folgenden Treiber sind auf der CD-ROM enthalten.

Betriebssystem *1	Druckersprache		
	PCL 5e	PCL 6	PostScript 3
Windows XP *2	OK	OK	OK
Windows Vista *3	OK	OK	OK
Windows 7 *4	OK	OK	OK
Windows 8 *5	OK	OK	OK
Windows 8,1 *6	OK	OK	OK
Windows Server 2003 *7	OK	OK	OK
Windows Server 2008 *8	OK	OK	OK
Windows Server 2012 *9	OK	OK	OK
Mac OS X *10	–	–	OK

*1 Das Windows-Betriebssystem unterstützt beide Versionen (32/64 Bit)

*2 Microsoft Windows XP Professional Edition/Microsoft Windows XP Home Edition

*3 Microsoft Windows Vista Ultimate/Microsoft Windows Vista Enterprise/Microsoft Windows Vista Business/Microsoft Windows Vista Home Premium/Microsoft Windows Vista Home Basic

*4 Microsoft Windows 7 Home Premium/Microsoft Windows 7 Professional/Microsoft Windows 7 Ultimate/Microsoft Windows 7 Enterprise

1

*5 Microsoft Windows 8/Microsoft Windows 8 Pro/Microsoft Windows 8 Enterprise

*6 Microsoft Windows 8,1/Microsoft Windows 8,1 Pro/Microsoft Windows 8,1 Enterprise

*7 Microsoft Windows Server 2003 Standard Edition/Microsoft Windows Server 2003 Enterprise Edition/ Microsoft Windows Server 2003 R2 Standard Edition/Microsoft Windows Server 2003 R2 Enterprise Edition

*8 Microsoft Windows Server 2008 Standard/Microsoft Windows Server 2008 Enterprise/Microsoft Windows Server 2008 R2 Standard/Microsoft Windows Server 2008 R2 Enterprise

*9 Microsoft Windows Server 2012 Foundation/Microsoft Windows Server 2012 Essentials/Microsoft Windows Server 2012 Standard/Microsoft Windows Server 2012 R2 Foundation/Microsoft Windows Server 2012 R2 Essentials/Microsoft Windows Server 2012 R2 Standard

*10 Mac OS X ab Version 10.6

PCL-Druckertreiber

Auf der Drucker-CD sind zwei verschiedene PCL-Druckertreiber (PCL 5e und PCL 6) enthalten. Mit Hilfe dieser Treiber kann Ihr Computer mit diesem Gerät über eine Druckersprache kommunizieren.

Adobe® PostScript®-Druckertreiber und PPD-Dateien

Durch den Adobe PostScript-Druckertreiber kann der Computer über eine Druckersprache mit dem Drucker kommunizieren. Durch PPD-Dateien kann der Druckertreiber bestimmte Druckerfunktionen aktivieren.



- Bei einigen Anwendungen ist eventuell die Installation des PCL 5e-Druckertreibers erforderlich. In diesem Fall können Sie PCL 5e installieren, ohne auch PCL 6 installieren zu müssen.
- Einzelheiten zur Treiberinstallation finden Sie unter S. 16 "Installieren des Druckertreibers für eine Netzwerkverbindung" oder S. 30 "Installieren des Druckertreibers für eine lokale Verbindung".

Unterstützte Sprachen

Die Druckertreiber unterstützen die folgenden Sprachen:

Unterstützte Sprachen	Druckersprache			
	PCL 5e *1	PCL 6 *2	PostScript 3 *2	PPD (Mac OS X)
Englisch	O	O	O	O
Deutsch	O	O	O	O
Französisch	O	O	O	O
Italienisch	O	O	O	O
Spanisch	O	O	O	O

Unterstützte Sprachen	Druckersprache			
	PCL 5e *1	PCL 6 *2	PostScript 3 *2	PPD (Mac OS X)
Niederländisch	○	○	○	○
Schwedisch	○	○	○	○
Norwegisch	○	○	○	○
Dänisch	○	○	○	○
Finnisch	○	○	△	△
Ungarisch	○	○	△	△
Tschechisch	○	○	△	△
Polnisch	○	○	△	△
Portugiesisch	○	○	△	△
Russisch	○	○	△	△
Katalanisch	○	○	△	△
Türkisch	○	○	△	△
Portugiesisch (Brasilien)	△	○	△	△
Griechisch	△	○	△	△

○: Unterstützt

△: Unterstützt, aber als Sprache für den Drucker wird Englisch verwendet.

*1 Der PCL 5e-Druckertreiber unterstützt brasilianisches Portugiesisch und Griechisch nicht. Verwenden Sie die englische Version dieses Treibers.

*2 Die PCL 6- und PostScript 3-Druckertreiber übernehmen die im Betriebssystem festgelegte Sprache für ihre Benutzeroberfläche. Für den PostScript 3-Drucker wird jedoch Englisch verwendet, wenn für das Betriebssystem eine der folgenden Sprachen festgelegt wurde: Finnisch, Ungarisch, Tschechisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Katalanisch, Türkisch, Portugiesisch (Brasilien), Griechisch.

TWAIN-Treiber

Dieser Treiber ist notwendig, um eine Vorlage mit einem Scanner zu scannen. Um das Gerät als Netzwerk-TWAIN-Scanner verwenden zu können, muss dieser Treiber installiert sein.

Dateipfad

Der Treiber befindet sich im folgenden Ordner auf der CD-ROM:

`\X86\DRIVERS\TWAIN`

Unterstütztes Betriebssystem*1

Windows XP/Vista/7/8/8.1

Windows Server 2003/2003 R2/2008/2008 R2/2012/2012 R2

*1 Der TWAIN-Scanner läuft unter einem 64-Bit-Betriebssystem, ist jedoch nicht kompatibel mit 64-Bit-Anwendungen. Verwenden Sie ihn mit 32-Bit-Anwendungen.

Unterstützte Sprachen

Der TWAIN-Treiber übernimmt die im Betriebssystem festgelegte Sprache für die Benutzeroberfläche.



- Einzelheiten zum Installieren des Treibers finden Sie unter S. 45 "Installation des TWAIN-Treiber".

LAN-Faxtreiber

Dieser Treiber ist notwendig, um die LAN-Fax-Funktionen verwenden zu können.

Dateipfad

Der Treiber befindet sich im folgenden Ordner auf der CD-ROM:

- 32-Bit-Treiber

  `\X86\DRIVERS\LAN-FAX\XP_VISTA`

- 64-Bit-Treiber

  `\X64\DRIVERS\LAN-FAX\X64`

Unterstütztes Betriebssystem

Windows XP/Vista/7/8/8.1

Windows Server 2003/2003 R2/2008/2008 R2/2012/2012 R2

Unterstützte Sprachen

Für die Benutzeroberfläche wird die bei der Installation des Treibers angegebene Sprache unterstützt.



- Einzelheiten zum Installieren des Treibers finden Sie unter S. 47 "Installation des LAN-Faxtreibers".

Für Nutzer von Mac OS X

Wenn Sie Mac OS X verwenden, gelten die folgenden Einschränkungen für die einzelnen Funktionen:

- Für die Scannerfunktion kann der TWAIN-Treiber nicht verwendet werden.
- Für die Faxfunktion kann der LAN-Faxtreiber nicht verwendet werden.
- Für die Druckerfunktion müssen Sie den Druckertreiber für Mac OS X verwenden.

  Für Einzelheiten siehe S. 57 "Installation des Druckertreibers unter Mac OS X".

2. Installation des Druckertreibers

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Druckertreiber auf einem Windows-Betriebssystem installiert und konfiguriert werden. Installationsverfahren auf Windows 7 wird als Beispiel angezeigt, sofern nichts Anderes vermerkt ist.

Überprüfen der Verbindungsart

Dieses Gerät unterstützt sowohl Netzwerkverbindungen als auch lokale Verbindungen.

Überprüfen Sie vor der Druckertreiber-Installation, wie das Gerät angeschlossen ist. Befolgen Sie den für die gewählte Verbindungsart passenden Treiberinstallationsablauf.

Netzwerkverbindung

Dieses Gerät kann als Windows-Druckanschluss oder Netzwerkdrucker verwendet werden.

Verwenden des Windows-Druckanschlusses

Netzwerkverbindungen können über Ethernet und W-Lan aufgebaut werden.

Die verfügbaren Anschlüsse hängen von der Kombination der Version des Windows-Betriebssystems und der verwendeten Anschlussmethode ab.

Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

Verbindungsmethode	Verfügbare Anschlüsse
• Ethernet • Wireless LAN	• Standardmäßiger TCP/IP-Anschluss • IPP-Anschluss • LPR-Anschluss • SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss

Windows Vista/7/8/8.1, Windows Server 2008/2008 R2/2012/2012 R2

Verbindungsmethode	Verfügbare Anschlüsse
• Ethernet • Wireless LAN	• Standardmäßiger TCP/IP-Anschluss • IPP-Anschluss • LPR-Anschluss • WSD-Anschluss • SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss



- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers für die verschiedenen Ports finden Sie unter S. 16 "Installieren des Druckertreibers für den gewählten Anschluss".

Verwenden als Netzwerkdrucker

2

Dieses Gerät kann als Remote-Drucker verwendet werden. Verwenden Sie dazu die Windows- oder NetWare-Druckserverfunktion.

Client-Betriebssystem	Mithilfe von Server
• Windows XP • Windows Server 2003/2003 R2	• Windows XP-Druckserver • Windows Vista-Druckserver • Windows 7-Druckserver • Windows 8-Druckserver • Windows 8,1-Druckserver • Windows Server 2003-/2003 R2-Druckserver • Windows Server 2008-/2008 R2-Druckserver • Windows Server 2012-/2012 R2-Druckserver • NetWare-Druckserver (nur IPv4) • NetWare-Dateiserver (nur IPv4)
• Windows Vista • Windows 7 • Windows 8 • Windows 8,1 • Windows Server 2008/2008 R2 • Windows Server 2012/2012 R2	• Windows XP-Druckserver • Windows Vista-Druckserver • Windows 7-Druckserver • Windows 8-Druckserver • Windows 8,1-Druckserver • Windows Server 2003-/2003 R2-Druckserver • Windows Server 2008-/2008 R2-Druckserver • Windows Server 2012-/2012 R2-Druckserver



- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers auf dem Druckserver finden Sie unter S. 26 "Verwendung als Netzwerkdrucker".

Lokale Verbindung

Lokale Verbindungen können über USB-, Parallel- oder Bluetooth-Anschluss hergestellt werden.



- Einzelheiten zur Installation des Druckertreibers für die verschiedenen Anschlussmethoden finden Sie unter S. 30 "Installieren des Druckertreibers für eine lokale Verbindung".

Express-Installation

Sie können die Druckertreiber ohne Weiteres von der mit diesem Gerät gelieferten CD-ROM installieren.

Mit Hilfe der Express-Installation wird der PCL-6-Druckertreiber in der Netzwerkumgebung installiert und der Standard-TCP/IP-Port festgelegt.



- Zum Installieren der Treiber sind die Zugriffsrechte eines Druckerverwalters erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.

1. **Klicken Sie am Installations-Bildschirm auf [Express-Installation].**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Klicken Sie auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie im Dialogfeld [Drucker wählen] das Gerätemodell, das Sie verwenden möchten.**
5. **Klicken Sie auf [Installieren].**
6. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
7. **Klicken Sie auf [Weiter].**

   Die Installation startet.
8. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

   Wenn Sie dazu aufgefordert werden, Ihren Computer neu zu starten, starten Sie ihn neu und folgen Sie den Anweisungen.
9. **Klicken Sie im ersten Fenster des Installationsprogramms auf [Beenden] und entnehmen Sie dann die CD-ROM.**



- Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Fortsetzen].
- Wenn das Dialogfeld [Windows-Sicherheit] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].
- Wenn eine neuere Version des Druckertreibers bereits installiert ist, erscheint eine Meldung. In diesem Fall können Sie den Druckertreiber nicht mit Autostart installieren. Wenn Sie dennoch den Druckertreiber installieren möchten, verwenden Sie [Drucker hinzufügen]. Siehe S. 53 "Bei Installation des Druckertreibers angezeigte Meldungen".
- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:

- Windows 8, Windows Server 2012
    1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
- Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
    1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

2

Installieren des Druckertreibers für eine Netzwerkverbindung

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zur Installation der Druckertreiber für Netzwerkverbindungen beschrieben.



- **Zum Installieren des Treibers sind die Zugriffsrechte eines Druckerverwalters erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.**



- Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Fortsetzen].
- Wenn das Dialogfeld [Windows-Sicherheit] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].
- Wenn eine neuere Version des Druckertreibers bereits installiert ist, erscheint eine Meldung. In diesem Fall können Sie den Druckertreiber nicht mit Autostart installieren. Wenn Sie dennoch den Druckertreiber installieren möchten, verwenden Sie [Drucker hinzufügen]. Siehe S. 53 "Bei Installation des Druckertreibers angezeigte Meldungen".

Installieren des Druckertreibers für den gewählten Anschluss

Beschreibt das Treiberinstallationsverfahren für jeden Druckeranschluss. Informationen erhalten Sie im Installationsverfahren für den von Ihnen verwendeten Druckeranschluss.



- **Damit Sie den SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss verwenden können, müssen Sie zunächst SmartDeviceMonitor for Client von der Website des Herstellers herunterladen und auf Ihrem Computer installieren. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, um Informationen zum Herunterladen von SmartDeviceMonitor for Client zu erhalten. Details zu SmartDeviceMonitor for Client finden Sie unter Erste Schritte.**

Anschlusstyp	Typ des Druckertreibers	Referenz
Standardmäßiger TCP/IP-Anschluss	PCL PS3	S. 17 "Verwenden des Standard-TCP/IP-Anschlusses"
IPP-Anschluss	PCL PS3	S. 18 "Verwenden des IPP-Anschlusses"
LPR-Anschluss	PCL PS3	S. 19 "Verwenden des LPR-Anschlusses"
WSD-Anschluss	PCL PS3	S. 20 "Verwendung des WSD-Anschlusses"

Anschlusstyp	Typ des Druckertreibers	Referenz
SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss	PCL PS3	S. 24 "Verwenden des "SmartDeviceMonitor for Client"-Anschlusses"

Verwenden des Standard-TCP/IP-Anschlusses



1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder auf [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss eingeben] und klicken Sie anschließend auf [Weiter >].**
5. **Wählen Sie [Standard-TCP/IP-Port] und dann auf [Weiter >].**
6. **Auf [Weiter] klicken.**
7. **Geben Sie den Gerätenamen oder die IP-Adresse ein und klicken Sie auf [Weiter].**

   Wenn die Gerätetypauswahl angezeigt wird, wählen Sie "RICOH Network Printer C model".
8. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**
9. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckername:], um das gewünschte Gerätemodell auszuwählen.**
10. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
11. **Klicken Sie auf [Weiter].**

    Die Installation startet.
12. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:
    - Windows 8, Windows Server 2012
        1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

- Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
    1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

Verwenden des IPP-Anschlusses



Wichtig

- Verwenden Sie den SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss, um über IPP-SSL zu drucken.
- Die Installation des Zertifikats ist insbesondere für Anwender notwendig, die über IPP-SSL von Windows Vista/7/8/8.1 oder Windows Server 2008/2008 R2/2012/2012 R2 aus drucken möchten. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.
- Wenn eine Zertifizierungsbehörde ein Zertifikat ausstellt, das von einer Zwischenzertifizierungsbehörde authentifiziert werden muss, und das Zertifikat auf dem Gerät installiert wird, muss ein Zwischenzertifikat auf dem Client-Computer installiert werden. Andernfalls wird die Validierung durch die Zertifizierungsbehörde nicht korrekt durchgeführt.
- Wenn die Validierung nicht korrekt durchgeführt werden kann, könnte eine Warnmeldung angezeigt werden, die Sie darüber informiert, dass die Installation nicht möglich ist, wenn Sie versuchen, einen Drucker mit IPP-SSL unter Windows Vista/7/8/8.1 oder Windows Server 2008/2008 R2/2012/2012 R2 hinzuzufügen. Zum Ermöglichen der Authentifizierung über einen Client-Computer installieren Sie das Zwischenzertifikat auf dem Client-Computer und stellen Sie dann die Verbindung erneut her.
- Zwischenzertifikate können nicht auf diesem Gerät installiert werden.

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Geräte und Drucker].**

    Wenn Sie einen Computer mit Windows 8/8.1 oder Windows Server 2012/2012 R2 verwenden, klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].

2. **Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].**

    Wenn Sie einen Computer mit Windows 8/8.1 oder Windows Server 2012/2012 R2 verwenden, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

3. **Klicken Sie auf [Einen Netzwerk-, Wireless- oder Bluetooth-Drucker hinzufügen].**
4. **Klicken Sie auf [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet].**
5. **Geben Sie im Feld [Freigegebenen Drucker nach Name auswählen] "http://(IP-Adresse oder Hostname des Geräts)/Drucker (oder IPP)" als Geräteadresse ein und klicken Sie auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Diskette].**

7. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und geben Sie einen Ort für die inf-Datei an.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1

   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1

   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".

8. **Klicken Sie auf [Öffnen].**
9. **Klicken Sie auf [OK], um das Fenster [Installation von Datenträger] zu schließen.**
10. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [OK].**

    Die Installation startet.

11. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen. Passen Sie Einstellungen wie Druckername und Standarddruckerkonfiguration nach Bedarf an. Sie können auch eine Testseite drucken.**
12. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

Verwenden des LPR-Anschlusses

PCL PS3

1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder auf [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss eingeben] und klicken Sie anschließend auf [Weiter >].**

5. **Wählen Sie [LPR-Anschluss] und dann [Weiter >].**
6. **Geben Sie den Gerätenamen oder die IP-Adresse in das Feld [LPD-Servername oder -adresse:] ein.**
7. **Geben Sie "lp" im Feld [Name des Druckers oder der Druckwarteschlange auf dem Server:] ein, und klicken Sie dann auf [OK].**
8. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckername:], um das gewünschte Gerätemodell auszuwählen.**
9. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
10. **Klicken Sie auf [Weiter].**

    Die Installation startet.
11. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:
    - Windows 8, Windows Server 2012
        1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
    - Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
        1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

Verwendung des WSD-Anschlusses

PCL | PS3



- Der WSD-Anschluss kann unter Windows Windows Vista/7/8/8.1 oder Windows Server 2008/2008 R2/2012/2012 R2 verwendet werden.
- Sie können die Verbindung zum Drucker nur herstellen, wenn sowohl der Drucker als auch der Computer sich im gleichen Netzwerksegment befinden oder "Netzwerkerkennung" aktiviert ist. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Windows-Hilfe.

Windows Vista, Windows Server 2008

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Netzwerk].**

2. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Installieren].**
3. **Klicken Sie auf [Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)].**
4. **Klicken Sie auf [Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen (erweitert)].**
5. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und geben Sie den Ort der inf-Datei an.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".
6. **Auf [Weiter] klicken.**
7. **Auf [Schließen] klicken.**

   Wenn der Installationsvorgang erfolgreich war, wird das Symbol des mit dem WSD-Anschluss verbundenen Druckers im Fenster der Druckerkonfiguration angezeigt.

Hinweis

- Der Anschlussname, der auf "WSD" folgt, verwendet Zufallszeichenfolgen. Er kann nicht beliebig geändert werden.
- Um die Installation zu stoppen, klicken Sie auf [Abbrechen], bevor die Installation komplett abgeschlossen ist. Wenn Sie den WSD-Anschluss erneut installieren, klicken Sie das Druckersymbol im Fenster [Netzwerk] mit rechts an und klicken dann auf [Deinstallieren].

Windows 7, Windows Server 2008 R2

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Computer].**
2. **Klicken Sie auf [Netzwerk].**
3. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Installieren].**
4. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Geräte und Drucker].**
5. **Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].**
6. **Klicken Sie auf [Einen lokalen Drucker hinzufügen].**

7. **Klicken Sie auf [Vorhandenen Anschluss verwenden:] und wählen Sie WSD-Port.**
8. **Auf [Weiter] klicken.**
9. **Klicken Sie auf [Diskette].**
10. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und geben Sie den Ort der inf-Datei an.**

    Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

    - PCL 5e

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1

    - PCL 6

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1

    - PostScript 3

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

    Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".

11. **Klicken Sie auf [OK], um das Fenster [Installation von Datenträger] zu schließen.**
12. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
13. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen. Passen Sie Einstellungen wie Druckername, Standarddrucker und Druckerfreigabekonfiguration bei Bedarf an. Sie können auch eine Testseite drucken.**
14. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

    Wenn der Installationsvorgang erfolgreich war, wird das Symbol des mit dem WSD-Anschluss verbundenen Druckers im Fenster der Druckerkonfiguration angezeigt.



- Um die Installation des ausgewählten Treibers anzuhalten, klicken Sie auf [Abbrechen], bevor die Installation abgeschlossen ist. Wenn Sie den WSD-Anschluss erneut installieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol im Fenster [Netzwerk] und klicken Sie dann auf [Deinstallieren].

Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2

1. **Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].**

2. **Klicken Sie auf das Symbol eines beliebigen Geräts und dann auf [Eigenschaften des Druckservers].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und anschließend auf [Hinzufügen].**
4. **Auf [Weiter] klicken.**
5. **Markieren Sie die Kontrollkästchen [x64] (64 Bit) oder [X86] (32 Bit) und klicken Sie dann auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Diskette].**
7. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und wählen Sie den Speicherort des Druckertreibers.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".
8. **Auf [OK] klicken.**
9. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
10. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**
11. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**
12. **Klicken Sie im Fenster [Geräte und Drucker] auf [Drucker hinzufügen].**
13. **Klicken Sie auf [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet].**
14. **Wählen Sie die Verbindungsmethode.**
    - Windows 8

      [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen]
    - Windows 8,1

      [Bluetooth-, Funk- oder Netzwerkdrucker hinzufügen]
15. **Auf [Weiter] klicken.**

16. **Wählen Sie das zu verwendende Gerät und klicken Sie dann auf [Weiter].**

Verwenden des "SmartDeviceMonitor for Client"-Anschlusses

PCL PS3

Zur Verwendung dieser Option müssen Sie zunächst SmartDeviceMonitor for Client von der Website des Herstellers herunterladen und auf dem Computer installieren. Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort, um Informationen zum Herunterladen von SmartDeviceMonitor for Client zu erhalten.

1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder auf [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss eingeben] und klicken Sie anschließend auf [Weiter >].**
5. **Wählen Sie [SmartDeviceMonitor] und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
6. **Um die Anschlusseinstellungen mit [TCP/IP] zu konfigurieren, klicken Sie auf [TCP/IP] und dann auf [Suchen].**

   Fahren Sie mit Schritt 11 fort, um die Anschlusseinstellungen mit IPP zu konfigurieren.

7. **Wählen Sie das zu verwendende Gerät, und klicken Sie dann auf [OK].**

   Es werden nur Geräte angezeigt, die auf ein Signal des Computers reagieren. Um ein Gerät zu verwenden, das hier nicht aufgelistet ist, klicken Sie auf [Adresse angeben] und geben die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein.

   Fahren Sie fort bei Schritt 16.

8. **Um Anschlusseinstellungen mit IPP zu konfigurieren, klicken Sie auf [IPP].**
9. **Geben Sie in das Feld [Drucker-URL] als Geräteadresse "http://IP-Adresse des Geräts/Druckers" ein.**

   Wenn die Serverauthentifizierung ausgegeben wird, geben Sie "https:// IP-Adresse des Geräts / Drucker" ein, um SSL zu aktivieren (ein Protokoll für die verschlüsselte Kommunikation). Beispiel-IP-Adresse: 192.168.15.16

   http://192.168.15.16/Drucker

   https://192.168.15.16/Drucker

   Sie können "http://IP-Adresse des Geräts/ipp" als Geräteadresse eingeben.

10. **Geben Sie in das Feld [IPP-Portname] einen Namen ein, um das Gerät zu identifizieren. Verwenden Sie einen Namen, der sich von bereits bestehenden Anschlussnamen unterscheidet.**

    Wenn hier kein Name festgelegt wird, wird die im Feld [Drucker-URL] eingegebene Adresse zum IPP-Anschlussnamen.

11. **Klicken Sie auf [Detaillierte Einstellungen], um die erforderlichen Einstellungen vorzunehmen.**

    Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe zu SmartDeviceMonitor for Client.

12. **Klicken Sie auf [OK].**
13. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckername:], um das gewünschte Gerätemodell auszuwählen.**
14. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
15. **Klicken Sie auf [Weiter].**

    Die Installation startet.

16. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

Ändern der Anschlusseinstellungen für SmartDeviceMonitor for Client

Befolgen Sie das untenstehende Verfahren zum Ändern der Einstellungen für SmartDeviceMonitor for Client, wie z.B. das TCP/IP-Protokoll.

Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Drucker und Faxgeräte].**
2. **Klicken Sie auf das Symbol des zu verwendenden Geräts. Klicken Sie dann im Menü [Datei] auf [Eigenschaften].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anschlüsse] und dann auf [Konfigurieren ...].**

    Das Fenster [Konfiguration:] erscheint.

Windows Vista, Windows Server 2008:

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Systemsteuerung].**
2. **Klicken Sie auf [Drucker].**
3. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Eigenschaften].**
4. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anschlüsse] und dann auf [Konfigurieren ...].**

    Das Fenster [Konfiguration:] erscheint.

Windows 7, Windows Server 2008 R2:

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Geräte und Drucker].**
2. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Druckereigenschaften].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anschlüsse] und dann auf [Anschluss konfigurieren ...].**

   Das Fenster [Konfiguration:] erscheint.

2

Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

1. **Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung].**
2. **Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].**
3. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Druckereigenschaften].**
4. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Anschlüsse] und dann auf [Anschluss konfigurieren ...].**

   Das Fenster [Konfiguration:] erscheint.



- IPP-Benutzer, Proxy und Zeitlimiteinstellungen lassen sich für IPP konfigurieren.
- Weitere Einzelheiten zu diesen Einstellungen finden Sie in der SmartDeviceMonitor for Client-Hilfe.

Verwendung als Netzwerkdrucker

Beschreibt das Treiberinstallationsverfahren für jeden Druckserver. Siehe das Treiberinstallationsverfahren für den von Ihnen verwendeten Druckserver.

Server-Betriebssystem	Client-Betriebssystem	Typ des Druckertreibers	Referenz
Windows Server	Windows	PCL PS3	S. 26 "Verwenden eines Windows-Druckservers"
NetWare	Windows	PCL PS3	S. 28 "Verwenden eines NetWare-Druckservers"

Verwenden eines Windows-Druckservers

PCL PS3

1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder auf [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**

2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss eingeben] und klicken Sie anschließend auf [Weiter >].**
5. **Klicken Sie auf [Netzwerkdrucker] und dann auf [Weiter >].**
6. **Doppelklicken Sie im Dialogfeld [Drucker suchen] auf den Computernamen, den Sie als Druckserver verwenden möchten.**
7. **Wählen Sie das zu verwendende Gerät und klicken Sie dann auf [OK].**
8. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckername:], um das gewünschte Gerätemodell auszuwählen.**
9. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
10. **Klicken Sie auf [Weiter].**

    Die Installation startet.
11. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:
    - Windows 8, Windows Server 2012
        1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
    - Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
        1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
- Wenn Sie über einen Druckserver drucken, der über den SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss mit dem Gerät verbunden ist, können die Funktionen "Druckwiederaufnahme" und "Paralleles Drucken" nicht vom Client-Computer verwendet werden.
- Wenn Sie mit einem Druckserver drucken, können Benachrichtigungsfunktionen von SmartDeviceMonitor for Client nicht mit dem Client-Computer verwendet werden.

Verwenden eines NetWare-Druckservers

PCL PS3

1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder auf [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**

   Bei Installation des PostScript3-Druckertreibers mit Schritt 7 fortfahren.
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss eingeben] und klicken Sie anschließend auf [Weiter >].**
5. **Klicken Sie auf [Netzwerkdrucker] und dann auf [Weiter >].**
6. **Auf den Namen des NetWare-Dateiservers im Netzwerkverzeichnis doppelklicken.**

   Die erstellte Warteschlange wird angezeigt.
7. **Wählen Sie die Druckwarteschlange aus und klicken Sie dann auf [OK].**
8. **Überprüfen Sie, ob der Anschluss des ausgewählten Druckers unter [Anschluss :] angezeigt wird.**
9. **Klicken Sie auf [Weiter].**

   Die Installation startet.
10. **Klicken Sie im Dialogfeld [Programm wählen] auf [Fertig stellen].**
11. **Nachdem die Installation abgeschlossen ist, wählen Sie, ob Sie den Computer sofort oder später neu starten möchten, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].**

    Starten Sie den Computer neu, um die Installation abzuschließen.
12. **Wählen Sie nach dem Neustart des Computers im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].**
13. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Eigenschaften].**
14. **Klicken Sie auf die Registerkarte [NetWare-Einstellungen].**
15. **Deaktivieren Sie die Kontrollkästchen [Seitenvorschub] und [Banner aktivieren].**

    Diese Kontrollkästchen dürfen nicht aktiviert werden, da sie vom Druckertreiber automatisch ausgewählt werden. Wenn Sie die Kontrollkästchen aktivieren, druckt der Drucker möglicherweise nicht richtig.
16. **Auf [OK] klicken.**



- Das Protokoll ist standardmäßig auf inaktiv gesetzt. Aktivieren Sie das Protokoll am Bedienfeld oder Web Image Monitor.

Hinweise zur Verwendung von NetWare

Seitenvorschub

Verwenden Sie NetWare nicht, um den Seitenvorschub zu konfigurieren. Der Seitenvorschub wird vom Druckertreiber unter Windows gesteuert. Wenn der NetWare-Seitenvorschub konfiguriert ist, kann der Drucker möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Folgen Sie den nachstehenden Schritten entsprechend des verwendeten Betriebssystems, um den Seitenvorschub zu deaktivieren:

- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Seitenvorschub] auf der Registerkarte [NetWare-Einstellungen] im Dialogfeld "Druckereigenschaften".

Bannerseite

Konfigurieren Sie eine Bannerseite nicht mit NetWare.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte entsprechend dem verwendeten Betriebssystem, um die Bannerseite zu deaktivieren:

- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Banner aktivieren] auf der Registerkarte [NetWare-Einstellungen] im Dialogfeld "Druckereigenschaften".

Wenn der PostScript3-Druckertreiber verwendet wird

Folgen Sie den nachstehenden Schritten, um den PostScript3-Druckertreiber einzurichten.

1. Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
2. Klicken Sie das Symbol des Druckers mit rechts an und klicken Sie auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf das Register [Geräteeinstellungen].
4. Markieren Sie [STRG+D vor Auftrag senden] und [STRG+D nach Auftrag senden] mit [Nein] und klicken Sie anschließend auf [Übernehmen].
5. Auf [OK] klicken.

Drucken nach einem Drucker-Reset

Wenn ein Drucker-Reset durchgeführt wird, dauert es 30-40 Sekunden, bis die Verbindung zwischen Drucker und Druckserver wieder aufgebaut ist. Während dieser Zeit werden die Druckjobs angenommen (abhängig von den NetWare-Spezifikationen), jedoch nicht gedruckt.

Um zu drucken, nachdem der Drucker als Remote-Drucker zurückgesetzt wurde, überprüfen Sie auf dem Druckserver, ob die Verbindung zum Drucker getrennt ist, oder warten Sie zwei Minuten, bevor Sie wieder zu drucken versuchen.

Installieren des Druckertreibers für eine lokale Verbindung

In diesem Abschnitt wird das Verfahren zur Installation der Druckertreiber für USB-, Parallel- oder Bluetooth-Anschlüsse beschrieben.

Wichtig

- **Zum Installieren des Treibers sind die Zugriffsrechte eines Druckerverwalters erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.**



- Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Fortsetzen].
- Wenn das Dialogfeld [Windows-Sicherheit] während der Treiberinstallation angezeigt wird, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].
- Wenn eine neuere Version des Druckertreibers bereits installiert ist, erscheint eine Meldung. In diesem Fall können Sie den Druckertreiber nicht mit Autostart installieren. Wenn Sie dennoch den Druckertreiber installieren möchten, verwenden Sie [Drucker hinzufügen]. Siehe S. 53 "Bei Installation des Druckertreibers angezeigte Meldungen".

USB-Verbindung

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Druckertreiber bei Verwendung von USB installiert werden.

Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass nur das Betriebssystem auf dem Computer ausgeführt wird und keine Druckjobs verarbeitet werden.

Wenn der Druckertreiber bereits installiert und Plug-and-play aktiviert ist, erscheint das Symbol des mit dem "USB"-Anschluss verbundenen Geräts im Fenster [Drucker], [Drucker und Faxgeräte] oder [Geräte und Drucker].

Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, befolgen Sie die Plug-and-Play-Anweisungen des Geräts, um ihn von der mitgelieferten CD-ROM zu installieren.



- Um Autostart zu deaktivieren, drücken Sie die linke Umschalttaste, wenn Sie die CD-ROM in das Laufwerk einlegen, und halten sie gedrückt, bis der Computer die CD-ROM gelesen hat.

Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

1. **Überprüfen Sie, ob das Gerät ausgeschaltet ist.**

2. **Schließen Sie das Gerät mithilfe des USB-Kabels an den Computer an.**

   Schließen Sie das USB-Kabel sicher an.

3. **Schalten Sie das Gerät ein.**

   Der Assistent für das Suchen neuer Hardware startet und die USB-Druckunterstützung wird automatisch installiert.

4. **Wählen Sie [Nein, diesmal nicht] und klicken Sie dann auf [Weiter].**

5. **Klicken Sie auf [Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)] und dann auf [Weiter].**

6. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wechselmedien durchsuchen (Diskette, CD ...)] unter [Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen] und klicken Sie dann auf [Weiter].**

7. **Wählen Sie den Namen des Geräts, dessen Treiber installieren möchten.**

   Überprüfen Sie den Pfad, unter dem die Quelldateien des Druckertreibers gespeichert sind.

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien im folgenden Ordner gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1

   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1

   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".

8. **Auf [Weiter] klicken.**

   Die Installation startet.

9. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

   Wenn der Druckertreiber bereits installiert und Plug-and-play aktiviert ist, erscheint das Symbol des mit dem "USB001"-Anschluss verbundenen Geräts im Fenster [Drucker], [Drucker und Faxgeräte] oder [Geräte und Drucker].

   Die Zahl hinter "USB" variiert abhängig von der Anzahl der angeschlossenen Drucker.

Windows Vista, Windows Server 2008

1. **Überprüfen Sie, ob das Gerät ausgeschaltet ist.**
2. **Schließen Sie das Gerät mithilfe eines USB-Kabels an Ihren Computer an.**

   Schließen Sie das USB-Kabel sicher an.
3. **Schalten Sie das Gerät ein.**

   Der Assistent für das Suchen neuer Hardware startet und die USB-Druckunterstützung wird automatisch installiert.
4. **Klicken Sie im Fenster [Neue Hardware gefunden] des Assistenten auf [Treibersoftware automatisch suchen und installieren (empfohlen)].**
5. **Wählen Sie den Namen des Geräts, dessen Treiber installieren möchten.**

   Überprüfen Sie den Pfad, unter dem die Quelldateien des Druckertreibers gespeichert sind.

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien im folgenden Ordner gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".
6. **Auf [Weiter] klicken.**

   Die Installation startet.
7. **Auf [Schließen] klicken.**

   Wenn der Druckertreiber bereits installiert und Plug-and-play aktiviert ist, erscheint das Symbol des mit dem "USB001"-Anschluss verbundenen Geräts im Fenster [Drucker], [Drucker und Faxgeräte] oder [Geräte und Drucker].

   Die Zahl hinter "USB" variiert abhängig von der Anzahl der angeschlossenen Drucker.

Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2

1. **Das Fenster [Geräte und Drucker] öffnen.**
    - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
    - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

      Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Klicken Sie auf das Symbol eines beliebigen Geräts und dann auf [Eigenschaften des Druckservers].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und anschließend auf [Hinzufügen].**
4. **Auf [Weiter] klicken.**
5. **Markieren Sie die Kontrollkästchen [x64] (64 Bit) oder [X86] (32 Bit) und klicken Sie dann auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Diskette].**
7. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und wählen Sie den Speicherort des Druckertreibers.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:
    - PCL 5e

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
    - PCL 6

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
    - PostScript 3

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".
8. **Auf [OK] klicken.**
9. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
10. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**
11. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**

12. **Überprüfen Sie, ob das Gerät ausgeschaltet ist.**
13. **Schließen Sie das Gerät mithilfe eines USB-Kabels an Ihren Computer an.**

    Schließen Sie das USB-Kabel sicher an.
14. **Schalten Sie das Gerät ein.**

Parallele Schnittstelle

1. **Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder [PostScript 3-Druckertreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie dann auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und [Weiter].**

   Bei Installation des PostScript3-Druckertreibers mit Schritt 7 fortfahren.
3. **Wählen Sie den Druckertreiber aus, den Sie verwenden möchten, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
4. **Wählen Sie [Einen neuen Anschluss festlegen.] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**
5. **Wählen Sie [LPR-Port] und klicken Sie dann auf [Weiter].**
6. **Geben Sie den Portnamen ein und klicken Sie anschließend auf [OK].**
7. **Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckername:], um das gewünschte Gerätemodell auszuwählen.**
8. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
9. **Klicken Sie auf [Weiter].**

   Die Installation startet.
10. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

    Wählen Sie eine der Optionen, um den Computer jetzt oder später neu zu starten, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].

Hinweis

- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:
  - Windows 8, Windows Server 2012
    1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
  - Windows 8,1, Windows Server 2012 R2

1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

Bluetooth-Verbindung



- **Die Bluetooth-Einheit und die Wireless-LAN-Einheit können nicht gleichzeitig verwendet werden.**

Unterstützte Profile und Einschränkungen

Unterstützte Profile

- SPP (Serial Port Profile)
- HCRP (Hardcopy Cable Replacement Profile)
- BIP (Basic Imaging Profile)

Einschränkungen bei SPP, HRCP

- Über eine Bluetooth-Schnittstelle können höchstens zwei Bluetooth-Adapter oder mit Bluetooth ausgestattete Computer gleichzeitig angeschlossen werden: Einer über SPP und einer über HCRP.
- Wenn gleichzeitig mehrere Bluetooth-Adapter oder mit Bluetooth ausgestattete Computer angeschlossen werden, wird das erste Gerät, das eine Verbindung hergestellt hat, gewählt. Soll die Verbindung zwischen den anderen Geräten gewählt werden, müssen Sie die erste aufgebaute Verbindung abbrechen.
- SPP-Verbindungen unterstützen keine bidirektionalen Verbindungen.
- HCRP-Verbindungen unterstützen bidirektionale Verbindungen.

Einschränkungen bei BIP

- Zur Verbindung über BIP muss PostScript 3 auf dem Drucker installiert sein.
- Über BIP kann nur ein einziger Bluetooth-Adapter oder mit Bluetooth ausgestatteter Computer verbunden werden.
- Über BIP können nur JPEG-Bilder gedruckt werden.
- Bei BIP-Verbindungen sind Anwendercodes deaktiviert.
- Sie können nicht drucken, wenn Druckfunktionen eingeschränkt sind.
- Einige Drucker unterstützen BIP nicht.

Hinzufügen eines Bluetooth-Druckers

Wenn auf Ihrem Computer SP1 oder eine frühere Version von Windows XP läuft, müssen Sie noch weitere Anwendungen installieren. Nähere Informationen zu diesen Anwendungen finden Sie in der Hilfe, die mit dem Bluetooth-Gerät geliefert wurde.



- **Um sich mit einem Bluetooth-Drucker verbinden zu können, muss bei Ihrem Computer ein Bluetooth-Gerät installiert sein. Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth-Gerät auf Ihrem Computer installiert ist.**

Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Drucker und Faxgeräte].**
2. **Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].**
3. **Auf [Weiter] klicken.**
4. **Klicken Sie auf [Bluetooth-Drucker] und dann auf [Weiter].**

   Der Computer sucht nach verfügbaren Bluetooth-Druckern.

   Wenn ein neuer Drucker erkannt wird, erscheint das Fenster [Assistent für das Suchen neuer Hardware]. Um ein erkanntes Gerät zu ignorieren und die Suche fortzusetzen, klicken Sie auf [Abbrechen]. Der Computer setzt die Suche nach anderen verfügbaren Bluetooth-Druckern fort.
5. **Klicken Sie auf [Nein, Verbindung nicht herstellen] und dann auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)] und dann auf [Weiter].**
7. **Legen Sie die mit diesem Gerät gelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wechselmedien durchsuchen (Diskette, CD...)] und klicken Sie dann auf [Weiter].**
8. **Wenn das Fenster [Hardwareinstallation] erscheint, klicken Sie auf [Fortsetzen].**
9. **Wenn die Installation erfolgreich war, klicken Sie auf [Fertig stellen].**
10. **Wählen Sie [Testdruck], und klicken Sie dann auf [Weiter].**
11. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Die tatsächliche Bedienung des Bluetooth-Druckers variiert abhängig von Ihrem Bluetooth-Gerät und/oder dem Computer, bei dem Bluetooth installiert ist. Nähere Informationen finden Sie in der Hilfe, die mit dem Bluetooth-Gerät und/oder dem mit Bluetooth ausgestatteten Computer geliefert wurde.
- Überprüfen Sie die Testseite nach dem Druck. Wenn es ein Problem mit der Testseite gibt, klicken Sie im Testdruck-Fenster auf [Problembehandlung]. Wenn kein Problem mit der Testseite vorliegt, klicken Sie auf [Schließen] zum Schließen des Fensters.

Windows Vista, Windows Server 2008

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Systemsteuerung].**
2. **Klicken Sie im Bereich "Hardware und Sound" auf [Drucker].**
3. **Klicken Sie im oberen Bereich des Fensters auf [Einen Drucker hinzufügen].**
4. **Wählen Sie im Fenster [Einen Drucker hinzufügen] die Option [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen] und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   Der Computer sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten.
5. **Wählen Sie aus der Liste der erkannten Geräte das zu verwendende Gerät aus, und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   In der Liste der erkannten Drucker erscheinen alle erkannten drahtlosen Drucker, nicht nur Bluetooth-Drucker.

   Stellen Sie sicher, dass das gewählte Gerät ein Bluetooth-Drucker ist.
6. **Legen Sie die CD-ROM, die mit diesem Gerät geliefert wurde, in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein und klicken Sie dann in der Anzeige [Neue Hardware gefunden] auf [Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen (erweitert)].**
7. **Wählen Sie im Fenster [Neue Hardware gefunden] den zu verwendenden Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf [Weiter].**

   Die Installation startet.
8. **Wenn das Fenster [Windows-Sicherheit] erscheint, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].**
9. **Auf [Schließen] klicken.**
10. **Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie den neuen Namen im Fenster [Einstellungen Druckername] ein.**
11. **Wenn Sie eine Testseite drucken möchten, klicken Sie auf der Seite "Testdruck" auf [Testseite wird gedruckt].**

    Klicken Sie andernfalls auf [Fertig stellen].



- Überprüfen Sie die Testseite nach dem Druck. Wenn es ein Problem mit der Testseite gibt, klicken Sie im Testdruck-Fenster auf [Problembehandlung]. Wenn kein Problem mit der Testseite vorliegt, klicken Sie auf [Schließen] zum Schließen des Fensters.

Windows 7, Windows Server 2008 R2

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Geräte und Drucker].**
2. **Klicken Sie auf das Symbol eines beliebigen Geräts und dann auf [Eigenschaften des Druckservers].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und anschließend auf [Hinzufügen].**

4. **Auf [Weiter] klicken.**
5. **Markieren Sie die Kontrollkästchen [x64] (64 Bit) oder [X86] (32 Bit) und klicken Sie dann auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Diskette].**
7. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und wählen Sie den Speicherort des Druckertreibers.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1

   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1

   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".

8. **Auf [OK] klicken.**
9. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
10. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**
11. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**
12. **Klicken Sie im Fenster [Geräte und Drucker] auf [Drucker hinzufügen].**
13. **Klicken Sie auf [Einen Netzwerk-, Wireless- oder Bluetooth-Drucker hinzufügen].**
14. **Klicken Sie auf [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet].**
15. **Klicken Sie auf [Bluetooth-Drucker hinzufügen] und dann auf [Weiter].**

    Der Computer sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten.

16. **Wählen Sie aus der Liste der erkannten Geräte das zu verwendende Gerät aus, und klicken Sie dann auf [OK].**
17. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen. Passen Sie Einstellungen wie Druckername und die Konfiguration freigegebener Drucker nach Bedarf an. Sie können auch eine Testseite drucken.**
18. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Überprüfen Sie die Testseite nach dem Druck. Wenn es ein Problem mit der Testseite gibt, klicken Sie im Testdruck-Fenster auf [Problembehandlung]. Wenn kein Problem mit der Testseite vorliegt, klicken Sie auf [Schließen] zum Schließen des Fensters.

Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2

1. **Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].**
2. **Klicken Sie auf das Symbol eines beliebigen Geräts und dann auf [Eigenschaften des Druckservers].**
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber] und anschließend auf [Hinzufügen].**
4. **Auf [Weiter] klicken.**
5. **Markieren Sie die Kontrollkästchen [x64] (64 Bit) oder [X86] (32 Bit) und klicken Sie dann auf [Weiter].**
6. **Klicken Sie auf [Diskette].**
7. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und wählen Sie den Speicherort des Druckertreibers.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:

   - PCL 5e

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
   - PCL 6

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
   - PostScript 3

     32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

     64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

   Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".
8. **Auf [OK] klicken.**
9. **Wählen Sie den Hersteller und den Modellnamen des zu verwendenden Geräts, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
10. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**
11. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**
12. **Klicken Sie im Fenster [Geräte und Drucker] auf [Drucker hinzufügen].**

13. **Klicken Sie auf [Der gewünschte Drucker ist nicht aufgelistet].**
14. **Wählen Sie [Bluetooth-, Funk- oder Netzwerkdrucker hinzufügen] und klicken Sie auf [Weiter].**

    Der Computer sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten.
15. **Wählen Sie aus der Liste der erkannten Geräte das zu verwendende Gerät aus, und klicken Sie dann auf [Weiter].**
16. **Auf [Weiter] klicken.**
17. **Folgen Sie den angezeigten Anweisungen. Passen Sie Einstellungen wie Druckername und die Konfiguration freigegebener Drucker nach Bedarf an. Sie können auch eine Testseite drucken.**
18. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Überprüfen Sie die Testseite nach dem Druck. Wenn es ein Problem mit der Testseite gibt, klicken Sie im Testdruck-Fenster auf [Problembehandlung]. Wenn kein Problem mit der Testseite vorliegt, klicken Sie auf [Schließen] zum Schließen des Fensters.

Konfigurieren der Optionseinstellungen für den Drucker

Wenn die bidirektionale Kommunikation korrekt funktioniert, empfängt Ihr Computer die Informationen über die Einstellungen für Option, Papierformat und Papiereinzugsrichtung vom Gerät automatisch. Mit bidirektionaler Kommunikation können Sie außerdem den Gerätestatus überwachen.

Wenn die bidirektionale Kommunikation deaktiviert ist, müssen Sie die Einstellungen für Option, Papierformat und Papiereinzugsrichtung auf Ihrem Computer manuell vornehmen.



- **Die Berechtigung eines Druckerverwalters ist erforderlich, um die bidirektionale Kommunikation zu aktivieren oder Optionseinstellungen zu konfigurieren. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.**

Bedingungen für bidirektionale Kommunikationen

Die folgenden Bedingungen müssen erfüllt sein, damit die bidirektionale Kommunikation unterstützt wird:

Bei Verbindung über Parallelkabel

- Der Computer muss die bidirektionale Kommunikation unterstützen.
- Das Schnittstellenkabel muss die bidirektionale Kommunikation unterstützen.
- Gerät und Computer müssen mithilfe des Standard-Parallelkabels und der Standard-Parallelanschlüsse verbunden sein.

Bei einer Verbindung mit dem Netzwerk

- Es muss der Standard-TCP/IP-Anschluss verwendet werden.
- Neben den oben genannten Bedingungen muss eine der folgenden Bedingungen zutreffen:
    - Das TCP/IP-Protokoll oder IPP-Protokoll wird verwendet. (Wenn das IPP-Protokoll verwendet wird, muss der IPP-Anschlussname die IP-Adresse enthalten.)

Bei Verbindung über USB

- Das Gerät muss über das USB-Schnittstellenkabel mit dem USB-Anschluss des Computers verbunden sein.
- Der Computer muss die bidirektionale Kommunikation unterstützen.
- Es muss [Bidirektionaler Support aktivieren] ausgewählt und [Drucker-Pool aktivieren] muss auf der Registerkarte [Ports] des Druckertreibers deaktiviert sein.



- Die PCL 6- und PostScript 3-Druckertreiber unterstützen bidirektionale Kommunikation und automatische Druckerstatus-Updates.

- Bei Verwendung der bidirektionalen Kommunikation des PCL6- oder PostScript3-Druckertreibers erhalten Sie Druckerinformationen automatisch, wenn Sie das Kontrollkästchen [Druckerinformationen automatisch aktualisieren] auf der Registerkarte [Zubehör] im Fenster der Druckertreibereigenschaften auswählen.
- Der PCL 5e-Druckertreiber unterstützt bidirektionale Kommunikation. Sie können den Druckerstatus manuell aktualisieren.

Wenn die bidirektionale Kommunikation deaktiviert ist

In diesem Abschnitt wird die manuelle Durchführung der Einstellungen für Option, Papierformat und Papiereinzugsrichtung auf Ihrem Computer beschrieben.

1. **Öffnen Sie das Druckerfenster.**
    - Windows XP, Windows Server 2003:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
    - Windows Vista, Windows Server 2008:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].
    - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
    - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

      Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckereigenschaften".**
    - Windows XP/Vista, Windows Server 2003/2008:

      Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Eigenschaften].
    - Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2:

      Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Druckereigenschaften].
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zubehör].**

   Wenn die Optionen auf der Registerkarte [Zubehör] deaktiviert sind, ist die bidirektionale Verbindung aktiviert. In diesem Fall ist keine Änderung an den Optionseinstellungen erforderlich.
4. **Wählen Sie die installierten Optionen im Bereich [Optionen] aus und nehmen Sie dann die erforderlichen Einstellungen vor.**
5. **Klicken Sie auf [Einzugsmagazineinstellungen ändern...].**

6. **Wählen Sie unter [Einzugsmagazin] aus, welche Magazine verwendet werden sollen, und wählen Sie dann unter [Papierformat] das Format des Papiers aus, das Sie in den Magazinen einlegen möchten.**

   Klicken Sie auf [Einz.mag./Papierform. änd.], um die Einstellung auf die einzelnen Magazine anzuwenden.

7. **Klicken Sie auf [OK].**
8. **Klicken Sie auf [Übernehmen].**
9. **Klicken Sie auf [OK], um das Fenster mit den Druckereigenschaften zu schließen.**



- Einzelheiten zu den Optionseinstellungen für das Gerät bei Verwendung von Mac OS X finden Sie unter S. 41 "Konfigurieren der Optionseinstellungen für den Drucker".

3. Installation des Scannertreibers

In diesem Kapitel wird die Installation des TWAIN Driver auf einem Client-Computer erläutert. Installationsverfahren auf Windows 7 wird als Beispiel angezeigt, sofern nichts Anderes vermerkt ist.

Installation des TWAIN-Treiber

Um den Netzwerk-TWAIN-Scanner zu verwenden, müssen Sie den TWAIN-Treiber auf einem Client-Computer installieren.



- **Um dieses Gerät als Netzwerk-TWAIN-Scanner zu verwenden, muss eine TWAIN-kompatible Anwendung auf dem Client-Computer installiert werden.**

1. **Klicken Sie auf [TWAIN Driver] am Installationsbildschirm.**
2. **Das Installationsprogramm des TWAIN-Treibers wird gestartet. Folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm.**



- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:
    - Windows 8, Windows Server 2012
        1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
    - Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
        1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
        2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
- Bevor Sie mit der Installation beginnen, prüfen Sie die Systemanforderungen für den TWAIN-Treiber. Einzelheiten zu den Systemanforderungen finden Sie unter S. 5 "Software und Utilities auf der CD-ROM".
- Nach Abschluss der Installation wird eventuell eine Meldung mit der Aufforderung, den Client-Computer neu zu starten, angezeigt. Starten Sie in diesem Fall den Client-Computer neu.
- Nach Abschluss der Installation wird ein Ordner mit dem Namen des verwendeten Geräts unter [Programme], [Alle Programme] oder [Apps] im Menü [Start] angezeigt. Von hier aus kann auf die Hilfe zugegriffen werden.
- Hinweise zur Verwendung des Netzwerk-TWAIN-Scanners finden Sie in der Datei "Readme.txt". Sie sollten sie vor der Verwendung unbedingt lesen.

4. Installation des Faxtreibers

In diesem Kapitel wird die Installation und Konfiguration des LAN-Faxtreibers auf einem Client-Computer erläutert. Installationsverfahren auf Windows 7 wird als Beispiel angezeigt, sofern nichts Anderes vermerkt ist.

Installation des LAN-Faxtreibers

Zusammen mit dem LAN-Faxtreiber werden das Adressbuch und der LAN-Fax-Deckblatt-Editor installiert. Mit dem Adressbuch können Sie Ziele für die LAN-Faxübertragung bearbeiten. Mit dem LAN-Fax-Deckblatt-Editor können Sie LAN-Faxdeckblätter bearbeiten.



- Zum Installieren der Treiber sind die Zugriffsrechte eines Druckerverwalters erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.
- In einer IPv6-Umgebung können Sie den Standard-TCP/IP-Anschluss nicht verwenden. Verwenden Sie in diesem Fall den SmartDeviceMonitor for Client-Anschluss.

Festlegen desselben Anschlusses wie für den Druckertreiber

Wenn derselbe Anschlussname wie für den bereits vorhandenen Treiber festgelegt wird, kann die Installation des LAN-Faxtreibers fehlschlagen. Wenn Druckertreiber bereits installiert ist, stellen Sie sicher, dass die Anschlussnummern für den LAN-Faxtreiber und den Druckertreiber übereinstimmen.

1. **Klicken Sie auf [LAN-Faxtreiber] am Installationsbildschirm.**
2. **Im Dialogfeld [Lizenzvereinbarung] erscheint die Software-Lizenzvereinbarung. Nachdem Sie die Vereinbarung gelesen haben, klicken Sie auf [Ich akzeptiere die Vereinbarung.] und dann auf [Weiter >].**
3. **Klicken Sie auf [Weiter >].**
4. **Wählen Sie denselben Anschluss wie den im Druckertreiber in der Liste [Von der Anschlussliste wählen] gewählten Anschluss und klicken Sie dann auf [Weiter >].**
5. **Konfigurieren Sie Anwendercode, Standarddrucker und Netzwerkdrucker nach Bedarf.**
6. **Klicken Sie auf [Weiter].**

   Die Installation startet.
7. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**



- Das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] wird unter Windows 8/8.1 und Windows Server 2012/2012 R2 nur für ein paar Sekunden angezeigt. Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] verschwindet, gehen Sie zur Wiedergabe der CD-ROM folgendermaßen vor:

- Windows 8, Windows Server 2012
    1. Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Suchen] und dann auf [Computer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".
- Windows 8,1, Windows Server 2012 R2
    1. Klicken Sie mit rechts auf dem Desktop auf [Start] und dann auf [Explorer].
    2. Klicken Sie doppelt auf das CD-ROM-Laufwerk, in das die mitgelieferte CD-ROM eingelegt wurde, und klicken Sie dann auf "Setup.exe".

Festlegen des Anschlusses bei Installation des LAN-Faxtreibers

Bei der Installation des LAN-Faxtreibers finden Sie Informationen zum Festlegen eines Anschlusses, der sich von dem des Druckertreibers unterscheidet, im Abschnitt zur Installation des Druckertreibers.

Wenn sich das Verfahren bzw. die Beschreibung je nach zu installierendem Treiber unterscheidet, ersetzen Sie das entsprechende Verfahren bzw. die Beschreibung und installieren Sie den Treiber.

Installationsverfahren	Entsprechende zu ersetzende Elemente
S. 17 "Verwenden des Standard-TCP/IP-Anschlusses"	1, 2
S. 18 "Verwenden des IPP-Anschlusses"	3
S. 19 "Verwenden des LPR-Anschlusses"	1, 2
S. 20 "Verwendung des WSD-Anschlusses"	3
S. 24 "Verwenden des "SmartDeviceMonitor for Client"-Anschlusses"	1, 2

Liste der zu ersetzenden Elemente

Nr.	Zu ersetzende Elemente	Verfahren/Beschreibung im Druckertreiber	Verfahren/Beschreibung im LAN-Faxtreiber
1	Name der Schaltfläche zum Starten des Installationsverfahrens	Klicken Sie auf [PCL-Druckertreiber] oder [PostScript 3-Druckertreiber].	Klicken Sie auf [LAN-Faxtreiber].
2	Das Verfahren im Dialogfeld [Druckertreiber installieren]	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Gerätemodells, das Sie verwenden möchten.	Wählen Sie [Druckername: <LAN-Fax Generic>].

Nr.	Zu ersetzende Elemente	Verfahren/Beschreibung im Druckertreiber	Verfahren/Beschreibung im LAN-Faxtreiber
3	Der Zielordner, in dem die Treiberdateien installiert sind	Der Zielordner ist in der Beschreibung beschrieben.	Der LAN-Faxtreiber ist im folgenden Ordner installiert: • 32-Bit-Treiber X86\DRIVERS\LAN-FAX\XP_VISTA \DISK1\LANG\(Sprache) • 64-Bit-Treiber X64\DRIVERS\LAN-FAX \X64\DISK1\LANG\(Sprache)

4

Festlegen der Eigenschaften des LAN-Faxtreibers

Hinweis

- Zum Festlegen der Eigenschaften für den LAN-Faxtreiber sind Druckerverwaltungsrechte erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.
- Das Verfahren zur Auswahl des LAN-Faxtreibers ist je nach Betriebssystem unterschiedlich. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Windows-Hilfe.

Festlegen der Druckeigenschaften

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Einstellungen vornehmen (z.B. Papierformat oder Auflösung).

1. **Öffnen Sie das Druckerfenster.**
    - Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
    - Windows Vista, Windows Server 2008:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].
    - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
    - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

      Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckereigenschaften".**
    - Windows XP/Vista, Windows Server 2003/2003 R2/2008:

      Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Fax Generic] und klicken Sie dann auf[Eigenschaften].
    - Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2:

      Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Fax Generic] und klicken Sie dann auf [Druckeinstellungen].
3. **Legen Sie die folgenden Eigenschaften fest.**
    - Dokumentenformat:
    - Ausrichtung:
    - Einzugsmagazin:

- Auflösung:
- Daten im EMF-Format spoolen

4. **Klicken Sie auf [OK].**

Konfigurieren von Optionseinstellungen für das Faxgerät

1. **Öffnen Sie das Druckerfenster.**
   - Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

     Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
   - Windows Vista, Windows Server 2008:

     Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].
   - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

     Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
   - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

     Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckereigenschaften".**
   - Windows XP/Vista, Windows Server 2003/2003 R2/2008:

     Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Fax Generic] und klicken Sie dann auf[Eigenschaften].
   - Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2

     Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Fax Generic] und klicken Sie dann auf [Druckereigenschaften].
3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Zubehör] und nehmen Sie dann die Einstellungen für die Konfiguration der Optionen vor.**
4. **Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die installierten optionalen Elemente.**
5. **Klicken Sie auf [Übernehmen].**

   Die Einstellungen für die Konfiguration der Optionen sind beendet.
6. **Klicken Sie auf [OK].**

Registerkarte [Zubehör]

Die Registerkarte [Zubehör] enthält neben den Elementen zur Optionskonfiguration die folgenden Elemente.

Sonstiges

- E-Mail aktivieren

  Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie das Internet-Fax mit der LAN-Fax-Funktion verwenden.

- Verhinderung manueller Zieleingabe

  Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, wenn die manuelle Zieleingabe am Gerät nicht erlaubt ist.

- Anz. d. Eing. d. festg. Ziele

  Legen Sie die Anzahl der Einträge für die festgelegten Ziele fest, wenn Ziele direkt eingegeben werden. Sie können einen Wert zwischen 1 und 15 eingeben.

- Ziele überprüfen

  Wählen Sie das Kontrollkästchen zum Überprüfen der Ziele vor dem Senden.

IP-Fax

Zum Verwenden von IP-Fax wählen Sie das Kontrollkästchen [IP-Fax aktivieren] und legen Sie dann das Protokoll in [Gültiges Protokoll:] fest.



- Sind die Optionen dieses Geräts nicht wie beschrieben konfiguriert, arbeiten die LAN-Faxfunktionen möglicherweise nicht.
- Wenn dieses Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, wird die Konfiguration von jeder auf dem Gerät installierten Option automatisch ausgeführt. Wenn die Einstellungen nicht mit den installierten optionalen Einheiten übereinstimmen, klicken Sie auf [Jetzt aktualisieren]

5. Fehlerbehebung

Dieses Kapitel bietet Lösungen für Probleme bei der Druckerinstallation und bei USB-Verbindungen.

Bei Installation des Druckertreibers angezeigte Meldungen

Dieser Abschnitt beschreibt, was zu tun ist, wenn bei der Installation des Druckertreibers eine Meldung erscheint.

Die Meldung mit der Nummer 58 oder 34 gibt an, dass der Druckertreiber nicht mit Autostart installiert werden kann. Installieren Sie den Druckertreiber mithilfe des Assistenten für die Druckerinstallation.

Die Meldung mit der Nummer 58 erscheint, wenn bereits eine aktuellere Version des Druckertreibers installiert ist.

1. **Öffnen Sie das Druckerfenster.**
    - Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
    - Windows Vista, Windows Server 2008:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].
    - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
    - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

      Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].**
3. **Den Anweisungen des Assistenten für die Druckerinstallation folgen.**

   Wenn dem CD-ROM-Laufwerk der Laufwerksbuchstabe D zugeordnet wurde, sind die Quelldateien des Druckertreibers im folgenden Verzeichnis gespeichert:
    - PCL 5e

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL5E\XP_VISTA\(Sprache)\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL5E\X64\(Sprache)\DISK1
    - PCL 6

      32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PCL6\XP_VISTA\MUI\DISK1

      64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PCL6\X64\MUI\DISK1
    - PostScript 3

32-Bit-Treiber D:\X86\DRIVERS\PS\XP_VISTA\MUI\DISK1

64-Bit-Treiber D:\X64\DRIVERS\PS\X64\MUI\DISK1

Einzelheiten zu den von den Druckertreibern unterstützten Sprachen finden Sie unter S. 6 "Unterstützte Sprachen".

4. **Wählen Sie einen Anschluss.**



- Die verfügbaren Anschlüsse variieren abhängig von Ihrem Windows-Betriebssystem und dem Schnittstellentyp. Für Einzelheiten siehe S. 11 "Überprüfen der Verbindungsart".

5

Wenn die USB-Verbindung fehlschlägt

Dieser Abschnitt erläutert, wie ein Problem mit der USB-Verbindung behoben werden kann.

Problem	Ursache	Lösung
Das Gerät wird nicht automatisch erkannt.	Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab und schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät wieder ein. Schließen Sie das USB-Kabel wieder an, wenn das Gerät vollständig hochgefahren ist.
Windows hat die USB-Einstellungen bereits konfiguriert.	Überprüfen Sie, ob der Computer das Gerät als nicht unterstützte Einrichtung identifiziert hat.	Öffnen Sie den Windows-Gerätemanager und entfernen Sie dann unter [USB-Controller] alle Geräte, bei denen es zu einem Konflikt kommt. Bei diesen Geräten wird ein [!] oder [?] angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass Sie nicht unabsichtlich erforderliche Geräte entfernen. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Windows-Hilfe.
Das Gerät erkennt die USB-Verbindung nicht, selbst wenn ein USB-Kabel angeschlossen ist.	Wenn das USB-Kabel angeschlossen wurde, als das Gerät ausgeschaltet war, erkennt das Gerät die USB-Verbindung möglicherweise nicht.	Drücken Sie den Betriebsschalter und ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab. Schließen Sie das USB-Kabel wieder an, wenn das Gerät wieder im betriebsbereiten Zustand ist.

6. Installation des Druckertreibers unter Mac OS X

In diesem Kapitel wird erläutert, wie die Druckertreiber zur Verwendung unter dem Mac OS X-Betriebssystem installiert und konfiguriert werden.

Installieren der PPD-Dateien

Um unter Verwendung der druckerspezifischen Funktionen unter Mac OS X zu drucken, installieren Sie die PPD-Dateien.



- Sie benötigen einen Administratornamen und ein Passwort (Phrase). Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerk-Administrator.
- Aktuelle Informationen zum entsprechenden Betriebssystem finden Sie in der Datei "Readme.txt" im Stammverzeichnis auf der mitgelieferten CD-ROM.

6

1. **Klicken Sie den Ordner [Mac OS X] doppelt an.**
2. **Doppelklicken Sie auf den Ordner [(Markenname)].**
3. **Klicken Sie doppelt auf den Ordner [Mac OS X 10.6] oder [Mac OS X 10.7 oder später].**
4. **Klicken Sie den Ordner [MacOSX PPD Installer] doppelt an.**
5. **Doppelklicken Sie auf das Paketsymbol der Datei.**
6. **Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.**



- Die PPD-Dateien werden automatisch im folgenden Verzeichnis installiert:
    - \Library\Printers\PPDs\Contents\Resources\

Registrieren des Druckers

Damit Sie das Gerät verwenden können, muss der Drucker in der Druckerliste registriert werden.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der Computer verbunden und eingeschaltet sind, und führen Sie die folgenden Schritte durch.

Für Einzelheiten wie das Gerät mit einem Computer verbunden wird, siehe Anschließen des Geräts/Systemeinstellungen.



- Wenn Sie auf einem Macintosh-Computer mit einer USB-Verbindung drucken, wird die Druckersprache nicht automatisch geändert. Verwenden Sie das Bedienfeld des Druckers, um die Druckersprache vor dem Drucken in [Autom.] oder [PS] zu ändern.
- Die Vorgehensweise unter Mac OS X ist je nach Version des Betriebssystems unterschiedlich. Lesen Sie die Beschreibung des Verfahrens in diesem Handbuch und nehmen Sie die nötigen Einstellungen entsprechend dem Handbuch für die jeweilige Version vor.

USB-Verbindung



- Stellen Sie zunächst sicher, dass der Computer und der Drucker mithilfe des USB-Kabels miteinander verbunden sind und dass beide eingeschaltet sind.

1. **Starten Sie [Systemeinstellungen].**
2. **Klicken Sie auf [Druck & Fax] oder [Druck & Scan].**
3. **Klicken Sie auf die Schaltfläche [+].**
4. **Klicken Sie auf [Standard].**
5. **Wählen Sie den Drucker, bei dem in der Spalte [Art] der Wert "USB" angezeigt wird.**
6. **Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden, aus dem Pop-up-Menü [Drucken mit:] oder [Verwenden:].**

   Wenn der von Ihnen verwendete Drucker nicht unter [Drucken mit:] oder [Verwenden:] ausgewählt ist, wählen Sie im Popup-Menü den Hersteller [Treiber wählen...] oder [Druckersoftware wählen...] und wählen Sie dann die PPD-Datei für den Drucker aus. Informationen zum Speicherort der PPD-Dateien finden Sie unter S. 57 "Installieren der PPD-Dateien".
7. **Klicken Sie auf [Hinzufügen].**

   Wenn die Optionseinstellungen konfiguriert werden müssen, klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf [Konfigurieren...] und nehmen Sie die nötigen Einstellungen vor.
8. **Beenden Sie die Systemeinstellungen.**

Netzwerkverbindung

1. **Starten Sie [Systemeinstellungen].**
2. **Klicken Sie auf [Druck & Fax] oder [Druck & Scan].**
3. **Klicken Sie auf die Schaltfläche [+].**
4. **Klicken Sie auf [Standard].**
5. **Wählen Sie den Drucker, bei dem in der Spalte [Art] "Bonjour" angegeben ist.**

   Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, wählen Sie das Symbol, das Ihrer Netzwerkumgebung entspricht (TCP/IP usw.).
6. **Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden, aus dem Pop-up-Menü [Drucken mit:] oder [Verwenden:].**

   Wenn der von Ihnen verwendete Drucker nicht unter [Drucken mit:] oder [Verwenden:] ausgewählt ist, wählen Sie im Popup-Menü den Hersteller [Treiber wählen...] oder [Druckersoftware wählen...] und wählen Sie dann die PPD-Datei für den Drucker aus. Informationen zum Speicherort der PPD-Dateien finden Sie unter S. 57 "Installieren der PPD-Dateien".
7. **Klicken Sie auf [Hinzufügen].**

   Wenn die Optionseinstellungen konfiguriert werden müssen, klicken Sie im angezeigten Dialogfeld auf [Konfigurieren...] und nehmen Sie die nötigen Einstellungen vor.
8. **Beenden Sie die Systemeinstellungen.**

Konfigurieren von Optionseinstellungen für den Drucker unter Mac OS X

Dieser Abschnitt erläutert die Konfiguration des Druckertreibers.

1. **Starten Sie [Systemeinstellungen].**
2. **Klicken Sie auf [Druck & Fax] oder [Druck & Scan].**
3. **Wählen Sie den von Ihnen verwendeten Drucker und klicken Sie dann auf [Optionen & Zubehör...].**
4. **Klicken Sie auf [Treiber], und konfigurieren Sie dann die erforderlichen Einstellungen.**
5. **Auf [OK] klicken.**
6. **Beenden Sie die Systemeinstellungen.**



- Wenn die gewünschte Option nicht angezeigt wird, wurde die PPD-Datei möglicherweise nicht korrekt eingerichtet. Um die Einrichtung abzuschließen, überprüfen Sie den Namen der PPD-Datei, die im Dialogfeld angezeigt wird.

7. Anhang

Aktualisieren oder Löschen des Treibers

Wichtig

- Zum Aktualisieren oder Löschen des verwendeten Treibers sind Administratorrechte erforderlich. Melden Sie sich als Mitglied der Gruppe Administratoren an.
- Wählen Sie zum Durchführen einer Treiberaktualisierung einen Treiber aus, der mit dem von Ihnen verwendeten Drucker und Treibertyp kompatibel ist. Es kann ein Fehler auftreten, wenn Sie einen Treiber auswählen, der nicht mit dem Drucker und mit dem Treibertyp kompatibel ist.



- Wenn das Dialogfeld [Anwenderkontensteuerung] erscheint, klicken Sie auf [Ja] oder [Fortsetzen].
- Wenn das Dialogfeld [Windows-Sicherheit] angezeigt wird, klicken Sie auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren].

Aktualisieren des Treibers

Druckertreiber/LAN-Faxtreiber

Sie können die neueste Version des Treibers von der Website des Herstellers herunterladen. Laden Sie den neuesten Treiber herunter und führen Sie die folgenden Schritte aus.

1. **Öffnen Sie das Druckerfenster.**
    - Windows XP, Windows Server 2003:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Drucker und Faxgeräte].
    - Windows Vista, Windows Server 2008:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].
    - Windows 7, Windows Server 2008 R2:

      Wählen Sie im [Start]-Menü [Geräte und Drucker].
    - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

      Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Öffnen Sie das Dialogfeld "Druckereigenschaften".**
    - Windows XP/Vista, Windows Server 2003/2008:

      Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Eigenschaften].

- Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2:

  Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und dann auf [Druckereigenschaften].

3. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Erweitert].**
4. **Klicken Sie auf [Neuer Treiber...] und dann auf [Weiter].**
5. **Klicken Sie auf [Diskette].**
6. **Klicken Sie auf [Durchsuchen...] und wählen Sie den Speicherort des Treibers.**
7. **Auf [OK] klicken.**
8. **Wählen Sie das Gerätemodell aus und klicken Sie auf [Weiter].**
9. **Klicken Sie auf [Fertig stellen].**

   Die Aktualisierung des Treibers beginnt.
10. **Klicken Sie auf [OK], um das Fenster Druckereigenschaften zu schließen.**
11. **Starten Sie den Computer neu.**

PPD-Dateien (Mac OS X), TWAIN-Treiber

Sie können die neueste Version der Treiber von der Website des Herstellers herunterladen.

Löschen Sie zunächst die alte Version des Treibers und installieren Sie dann die neue. Einzelheiten zum Löschen des Treibers finden Sie unter S. 62 "Löschen des Treibers".

7

Löschen des Treibers

Druckertreiber/LAN-Faxtreiber

Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Drucker und Faxgeräte].**
2. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie löschen möchten, und klicken Sie dann auf [Löschen].**
3. **Klicken Sie auf [Servereigenschaften] im Menü [Datei].**
4. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber].**
5. **Wählen Sie den zu löschenden Treiber aus und klicken Sie auf [Entfernen].**
6. **Klicken Sie auf [Ja].**
7. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**

Windows Vista, Windows Server 2008

1. **Wählen Sie im [Start]-Menü [Systemsteuerung] und klicken Sie unter [Hardware und Sound] auf [Drucker].**
2. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie löschen möchten, und klicken Sie dann auf [Löschen].**
3. **Zeigen Sie im Menü [Datei] auf [Als Administrator ausführen] und klicken Sie auf [Servereigenschaften...].**
4. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber].**
5. **Wählen Sie den zu löschenden Treiber aus und klicken Sie auf [Entfernen...].**
6. **Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] aus und klicken Sie auf [OK].**
7. **Klicken Sie auf [Ja].**
8. **Klicken Sie auf [Löschen].**
9. **Auf [OK] klicken.**
10. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**

Windows 7/8/8.1, Windows Server 2008 R2/2012/2012 R2

1. **Klicken Sie im [Start]-Menü auf [Geräte und Drucker].**

   Wenn Sie einen Computer mit Windows 8/8.1 oder Windows Server 2012/2012 R2 verwenden, klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Geräte und Drucker anzeigen].
2. **Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Geräts, das Sie löschen möchten, und klicken Sie dann auf [Gerät entfernen].**
3. **Klicken Sie auf [Ja].**
4. **Klicken Sie auf das Symbol eines beliebigen Geräts und dann auf [Eigenschaften des Druckservers].**
5. **Klicken Sie auf die Registerkarte [Treiber].**
6. **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Treibereinstellungen ändern], sofern diese angezeigt wird.**
7. **Wählen Sie den zu löschenden Treiber aus und klicken Sie auf [Entfernen...].**
8. **Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen] aus und klicken Sie auf [OK].**
9. **Klicken Sie auf [Ja].**
10. **Klicken Sie auf [Löschen].**
11. **Auf [OK] klicken.**
12. **Klicken Sie auf [Schließen], um das Fenster mit den Eigenschaften des Druckservers zu schließen.**

PPD-Dateien (Mac OS X)

1. **Starten Sie [Systemeinstellungen].**
2. **Klicken Sie auf [Druck & Fax] oder [Druck & Scan].**
3. **Wählen Sie den Drucker aus, den Sie löschen möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [−].**
4. **Klicken Sie auf [Drucker löschen].**

TWAIN-Treiber

1. **Starten Sie das Deinstallationsprogramm.**
   - Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:

     Wählen Sie im Menü [Start] [Systemsteuerung] und klicken Sie auf [Software].
   - Windows Vista/7, Windows Server 2008/2008 R2:

     Wählen Sie im Menü [Start] [Systemsteuerung] und klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
   - Windows 8/8.1, Windows Server 2012/2012 R2:

     Klicken Sie in der Kategorienleiste auf [Einstellungen] und dann auf [Systemsteuerung]. Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf [Programm deinstallieren].

2. **Entfernen Sie den TWAIN-Treiber.**
   - Windows XP, Windows Server 2003/2003 R2:
     1. Wählen Sie den Treiber aus, den Sie löschen möchten.
     2. Klicken Sie auf [Ändern/Entfernen].
   - Windows Vista/7/8/8.1, Windows Server 2008/2008 R2 /2012/2012 R2:
     1. Wählen Sie den Treiber aus, den Sie löschen möchten.
     2. Klicken Sie auf [Deinstallieren/ändern] oder [Deinstallieren].
3. **Beenden Sie das Installationsprogramm.**

Warenzeichen

Adobe und PostScript sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Bluetooth®-Schriftzug und -Logos sind eingetragene Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung dieser Warenzeichen von Ricoh Company, Ltd. erfolgt unter Lizenz.

Citrix, Citrix Presentation Server und Citrix XenApp sind Warenzeichen von Citrix Systems, Inc. und/oder einer oder mehrerer ihrer Tochtergesellschaften, und können im U.S. Patent and Trademark Office und in anderen Ländern eingetragen sein.

Macintosh, Mac OS und OS X sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Microsoft, Windows, Windows Server und Windows Vista sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Monotype ist ein eingetragenes Warenzeichen der Monotype Imaging, Inc.

NetWare, IPX, IPX/SPX sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Novell, Inc.

PCL® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hewlett-Packard Company.

Die vollständigen Bezeichnungen der Windows-Betriebssysteme lauten wie folgt:

- Die Produktbezeichnungen von Windows XP lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® XP Professional Edition

  Microsoft® Windows® XP Home Edition

- Die Produktbezeichnungen von Windows Vista lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Vista® Ultimate

  Microsoft® Windows Vista® Business

  Microsoft® Windows Vista® Home Premium

  Microsoft® Windows Vista® Home Basic

  Microsoft® Windows Vista® Enterprise

- Die Produktnamen von Windows 7 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® 7 Home Premium

  Microsoft® Windows® 7 Professional

  Microsoft® Windows® 7 Ultimate

  Microsoft® Windows® 7 Enterprise

- Die Produktnamen von Windows 8 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® 8

  Microsoft® Windows® 8 Pro

Microsoft® Windows® 8 Enterprise

- Die Produktnamen von Windows 8,1 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows® 8.1

  Microsoft® Windows® 8.1 Pro

  Microsoft® Windows® 8.1 Enterprise

- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2003 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2003 Standard Edition

  Microsoft® Windows Server® 2003 Enterprise Edition

- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2003 R2 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2003 R2 Standard Edition

  Microsoft® Windows Server® 2003 R2 Enterprise Edition

- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2008 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2008 Standard

  Microsoft® Windows Server® 2008 Enterprise

- Die Produktnamen von Windows Server 2008 R2 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2008 R2 Standard

  Microsoft® Windows Server® 2008 R2 Enterprise

- Die Produktbezeichnungen von Windows Server 2012 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2012 Foundation

  Microsoft® Windows Server® 2012 Essentials

  Microsoft® Windows Server® 2012 Standard

- Die Produktnamen von Windows Server 2012 R2 lauten wie folgt:

  Microsoft® Windows Server® 2012 R2 Foundation

  Microsoft® Windows Server® 2012 R2 Essentials

  Microsoft® Windows Server® 2012 R2 Standard

Andere in dieser Anleitung verwendete Produktnamen dienen nur zu Identifizierungszwecken und sind Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen. Wir lehnen jegliche Rechte an diesen Warenzeichen ab.

INDEX

MEMO